



O Ö. K U R I E R



Informationsdienst der oberösterreichischen AHS - Gewerkschaft

Ausgabe 4/15

Dezember 2015

**An alle Vorsitzenden der
Gewerkschaftlichen Betriebsausschüsse und
die Mitglieder der Landesleitung der
oberösterreichischen AHS-Gewerkschaft**

**Sehr geehrte Frau Kollegin!
Sehr geehrter Herr Kollege!**

Wir informieren Sie über:

1.	Bericht der Vorsitzenden (Mag. Sylvia Bäck) Bildungsreform, 17. November 2015 Tag des Gymnasiums, 13. November 2015
2.	Gehaltstabellen 2016 (Mag. Gerald Bachmayr)
3.	Die Vorsitzende der Jungen GÖD OÖ stellt sich vor.

**Informieren Sie bitte die Kolleginnen und Kollegen Ihrer Schule in
geeigneter Form über den Inhalt dieses Rundschreibens!**

**Mit freundlichen Grüßen
namens der oö. AHS - Gewerkschaft**

**Mag. Gerald Bachmayr e.h.
Vorsitzende Stellvertreter**

**Mag. Sylvia Bäck e.h.
Vorsitzende**

**Mag. Brigitte Möslinger e.h.
Vorsitzende Stellvertr.**

Werte Kolleginnen und Kollegen,

Am 13. November fand der **Tag des Gymnasiums** statt. Es bot sich somit, wie jedes Jahr, eine wunderbare Gelegenheit, einer breiten Öffentlichkeit, die Vielfalt, die Kreativität und die Möglichkeiten zur Förderung von Talenten, die unseren Schultyp ausmachen, vorzustellen. Ich darf hier nur einige der vielen Aktivitäten nennen:

Gymnasium **Rohrbach**: Worldcafé mit Flüchtlingen

Gymnasium **Freistadt**: Workshops zum Thema „Wir fördern Talente“

Gymnasium **Schauerstr. Wels**: Flashmob am Stadtplatz

Gymnasium **Schlierbach**: Die Musik WPG- Gruppe spielte bei der Premiere des neuen Bond - Filmes im Kino Kirchdorf vorab einige Musikstücke aus dem Film.

Gymnasium **Braunau**: SchülerInnen stellten in Kostümen, die im Werkunterricht angefertigt wurden, in der Altstadt Märchenszenen dar und beteiligen sich somit an der vorweihnachtlichen Aktion „Braunau verzaubert“.

Stiftsgymnasium **Kremsmünster**: SchülerInnen der 7. Klassen stellten Passanten am Marktplatz Quizfragen.

BORG **Grieskirchen**: SchülerInnen präsentierten eigene Kunstwerke in einer Bank, ein Saxophon - Ensemble der Schule begeistert Passanten am Kirchenplatz.

Gymnasium **Fadingerstr. Linz**: Unter dem Motto „Fadinger Schule goes Afrika“ gab es in der Bibliothek und im Festsaal Lesungen und Trommelworkshops.

Dies sind nur ein einige Beispiele für das großartige Engagement von Kolleginnen und Kollegen, die gemeinsam mit ihren Schülerinnen und Schülern zeigen, wie wertvoll unser Gymnasium ist!

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten!

Am **17. November** wurde die mit Spannung erwartet **Bildungsreform** veröffentlicht. Das vorgelegte Papier, das noch nicht beschlossen ist, umfasst Vorschläge im Bereich der Elementarpädagogik, der Volkshulpädagogik, der sprachlichen Förderung, der Schulorganisation sowie auch ein Autonomiepaket für Schulen und schließlich ein Modell - Region - Paket für eine gemeinsame Schule der 6 - bis 14 - Jährigen.

Ohne auf die einzelnen Bereiche näher einzugehen, Presse und Rundfunk haben eingehend informiert, kann man Folgendes festhalten:

Die AHS - Gewerkschaft sieht in der Bildungsreform einige positive Ansätze, für deren Umsetzung aber unbedingt **zusätzliche Ressourcen** notwendig sind. Diese aus dem System heraus zu finanzieren, ist jedoch **ohne massiven Qualitätsverlust** unmöglich. (Zum Beispiel: die Umwandlung von Lehr- in Supportpersonal oder das Einsparen von Sprachenteilungen, um dafür Schulpsychologen einzusetzen)

Die Absicht der Regierung, den Eltern-, Schüler- und LehrervertreterInnen **Rechte zu entziehen**, wird mit aller Entschiedenheit **zurückgewiesen!**

Das Einführen von Modellregionen ohne Einbeziehung der Betroffenen, sprich Lehrer-, Eltern- und Schülervvertreter, **ist abzulehnen**. Wir wehren uns gegen eine Zwangsumwandlung von Gymnasien in Gesamtschulen!

Die AHS - Gewerkschaft ist immer gerne bereit, Ideen einzubringen und an der sinnvollen Weiterentwicklung unserer Schule mitzuarbeiten.

Eine Entmündigung der Schulpartner ist jedoch **inakzeptabel** sowie bildungs- und demokratiepolitisch ein großer Schritt in die falsche Richtung.

Das sind nur einige, aber wesentliche Punkte dieses Reformpaketes, die es zu verhandeln gilt.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, bitte achten Sie auf sich und Ihre Ressourcen!
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen erholsame Feiertage und alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Jahr.

Mit herzlichen gewerkschaftlichen Grüßen

Sylvia Bäck



GEHALTSTABELLEN ab 1. Jänner 2016

Ab 1. Jänner 2016 werden (bei einer Laufzeit bis 31. Dezember 2016) die Gehälter, Zulagen, Nebengebühren und die Überleitungsbeträge um 1,3 Prozent erhöht.

L1 2015	
1	2.382,60
2	2.468,70
3	2.598,30
4	2.783,70
5	2.970,10
6	3.157,50
7	3.343,90
8	3.531,30
9	3.719,70
10	3.908,20
11	4.095,60
12	4.283,00
13	4.471,40
14	4.658,80
15	4.866,50
16	5.060,90
17	-
daz	98,30
DAZ	392,00

IL/11	
1	2.432,20
2	2.509,20
3	2.614,60
4	2.794,90
5	2.983,30
6	3.169,70
7	3.353,00
8	3.542,50
9	3.731,90
10	3.908,20
11	4.095,60
12	4.283,00
13	4.471,40
14	4.657,80
15	4.854,30
16	5.032,60
17	5.120,70
18	5.388,10

IIL/11	
I	1.798,80
II	1.704,00
III	1.618,80
IV	1.408,80
IVa	1.472,40
IVb	1.506,00
V	1.348,80

Vertragslehrer pd 2016		
Entlohnungsstufe	Entlohnungsgruppe	Verweildauer in Jahren
	pd	
1	2.545,7	3,5
2	2.900,2	5
3	3.255,8	5
4	3.611,3	6
5	3.966,9	6
6	4.322,5	6
7	4.542,3	

Leiterzulage 2016			
L1	1	2	3
I	790,1	843,8	895,5
II	710,1	760,8	806,3
III	631,1	675,7	717,2
IV	552,1	590,6	628,1
V	474,1	506,5	537,9



Mag. Gerald Bachmayr (Besoldungsreferent), Dezember 2015

Neue Vorsitzende der Junge GÖD OÖ

Zu meiner Person:

Ich, Barbara Iglar, komme aus dem Bereich der Pflichtschullehrer und arbeite seit 9 Jahren beim Schulverein der Kreuzschwestern in Linz als Volksschullehrerin. Mit meinen 31 Jahren habe ich bereits einige Erfahrungen in Bereich der Lehrerstandesvertretung gemacht, bin im Vorstand des CLV Linz Stadt sowie im Team des DA (Dienststellenausschuss) Linz tätig. Seit 2 Jahren bin ich aktives Mitglied der Jungen GÖD OÖ und nun zur Vorsitzenden gewählt worden.

Was ist die Junge GÖD OÖ:

Die Junge GÖD OÖ setzt sich aus einer Gruppe junger Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes zusammen. Aus vielen Bereichen haben wir bereits Vertreter, die bei öffentlichen Veranstaltungen unsere Gewerkschaft repräsentieren und für Fragen zur Verfügung stehen.

Aufgabenbereich der Jungen GÖD OÖ:

Uns ist es wichtig, vor allem die Probleme und Anliegen der unter 35jährigen im öffentlichen Dienst zu hören und uns dafür einzusetzen. Natürlich gehören gesellige Veranstaltungen zum Informationsaustausch untereinander dazu. In jeder Landesleitung gibt es andere Probleme, sei es im Bereich der Jung- oder Neulehrer, der Lehrlingsausbildung oder generell der Arbeitszuteilung von jungen Mitarbeitern. Deshalb ist es umso wichtiger aus jeder Landesleitung wie Landesdienst, Gesundheits- und Pflegebereiche, Finanz, Justiz, BMHS- Bereich, APS- Bereich, Polizei, öffentlicher Baudienst, Land- und Forstwirtschaft auch engagierte Helfer in der Jungen GÖD zu haben.

Ziele der Jungen GÖD OÖ:

Ein großes Ziel der Jungen GÖD OÖ ist die Neugestaltung der Rahmenbedingungen unserer Arbeitsplätze sowie die Mitgliederwerbung vor allem junger Kolleginnen und Kollegen. Nur durch die hohe Anzahl der Gewerkschaftsmitglieder kann unsere Standesvertretung wirksam gegen Sparmaßnahmen im öffentlichen Dienst und vor allem der Bildung ankämpfen. Die Bedeutung der Gewerkschaft, ich möchte hier nur einige Punkte ansprechen, sollte allen Angestellten im öffentlichen Dienst genügen, um Mitglied und Unterstützer unserer Vertreter in Wien zu werden:

- Solidarität (jährlich werden durch unsere Vertreter der GÖD Vertragsverbesserungen, vor allem für junge Mitglieder, erzielt)
- Gutscheine mit exklusiven Vergünstigungen für alle GÖD Mitglieder
- Rechtsschutz
- genauere Infos findest du unter www.goedvorteil.at

Ich möchte mit meinem Team der Jungen GÖD OÖ weiterhin für die jungen Mitarbeiter im öffentlichen Dienst kämpfen und Situationen verbessern, wo es uns möglich ist. Dabei erhalten wir durch das Präsidium der GÖD OÖ unter der Leitung von LAbg. Dr. Peter Csar sowie Markus Larndorfer, Mitglied des Bundesvorstandes der GÖD (Bereich Junge GÖD und Sport), vollste Unterstützung.

Wer unter 35 Jahre, kreativ, engagiert ist und gerne bei der Verbesserung bzw. Gestaltung unserer zukünftigen Arbeitswelt mitwirken möchte, kann sich per Mail gerne bei mir melden (barbara.igler@gmx.eu) und bei einer Sitzung unseres Teams dabei sein.



Mit gewerkschaftlichem Gruß
Barbara Igler

